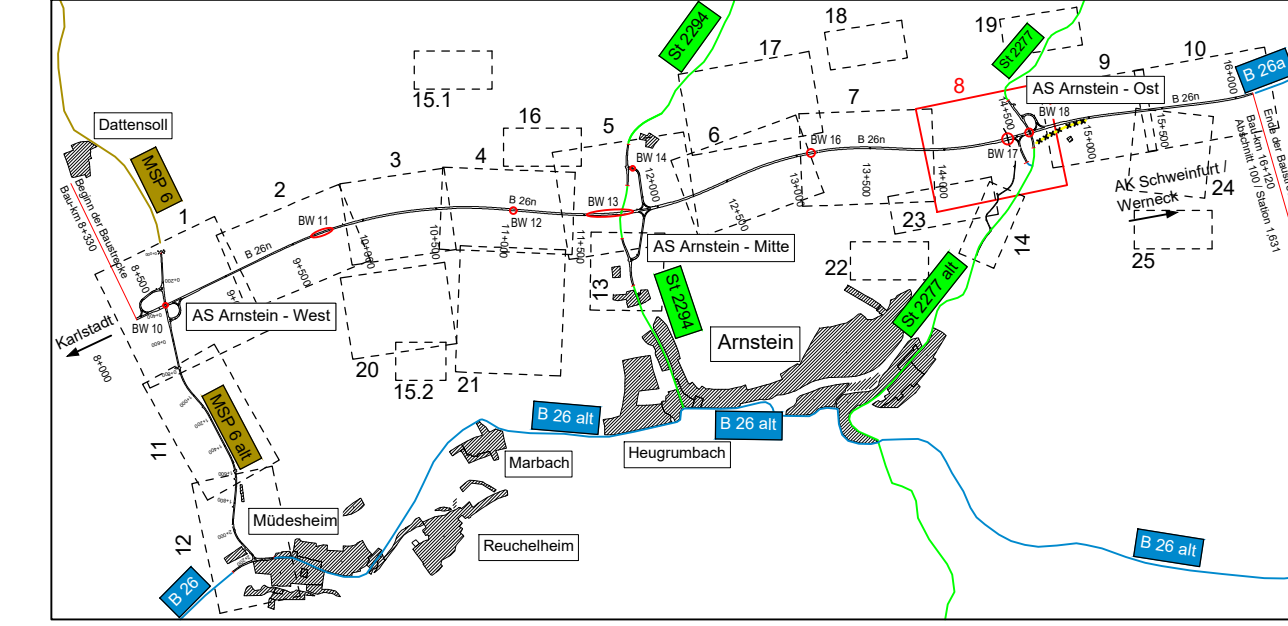


FREISTAAT BAYERN
REGIERUNGSBEZIRK UNTERFRANKEN
LANDKREIS MAIN-SPESART
STADT ARNSTEIN
GEMARKUNG ARNSTEIN

Zeichenerklärung

	zu erwerbende Fläche
	vorübergehend in Anspruch zu nehmende Fläche
	dauernd zu belastende Fläche
	Flurstück / Größe des Flurstückes
	fld. Nr. im Grunderwerbsverzeichnis / Größe der Teilfläche 2 Nr. des Grunderwerbsplanes 34 fld. Nr. des betroffenen Flurstückes 1 Teilfläche eines Flurstückes
	Zusammengehörigkeitspfeil
	Kreisgrenze
	Gemarkungsgrenze
	Flurstücksgrenze außerhalb / innerhalb des Baufeldes
	Flurstücksnummer



Verfasser des Feststellungsentwurfes:		Datum	Zeichen
	bearbeitet	Juni 2021	SS
	gezeichnet	Juni 2021	PR
	geprüft:	Juni 2021	
	gez.	Max Brust	

Staatliches Bauamt Würzburg		bearbeitet:	
Weißenburgstraße 6 97082 Würzburg		gezeichnet:	Juli 2021
Tel.: 0931/982-00, Fax: 0931/982-2777, E-Mail: poststelle@stbauw.bayern.de		geprüft:	
		PSP Nr.:	
		Projekt: B 20n Karstadt - AK Schweinfurt / Wernck BA 1	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern		Unterlage / Blatt-Nr.:	10.1.1 / 8
Staatliches Bauamt Würzburg		Grunderwerbsplan	
Straße / Abschn.-Nr. / Station: MSP 6 / 100 / 4,367 - B 26a / 100 / 1,631		B 26n, Bau-km 13+900 - Bau-km 14+730	
PROJIS-Nr.: 0917264010		Maßstab: 1 : 1.000	

aufgestellt:		gez.	
Staatliches Bauamt Würzburg		Andreas Hecke, Bauordnungs- Würzburg, den 06.07.2021	

Neubau der B 26n Karlstadt - AK Schweinfurt / Wernck, Bauabschnitt 1 Bau-km 8+330 - Bau-km 16+120	
---	--

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten (wenn geodaten.bayern.de)
 (Darstellung der Punkte als Eigenmaßstabes nicht geeignet)
 © Bayerische Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)
 © Bayerische Straßenbauverwaltung
 Bayerisches Straßeninformationssystem (www.bayris.bayern.de)
 © Daten: Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Der Vermessung / Planung liegt das Lagebezugssystem DHDN/6300 (Deutsches Hauptdreiecksnetz, 1997) (GK-Koordinaten, Status 120) und das Höhenystem DHHN16 (NNH-Hohen; Status 170) zugrunde.
 Die dargestellten Leistungen wurden von den Planunterlagen des jeweiligen Vor- und Entwurfszustandem übernommen.
 Mit Abweichungen von der tatsächlichen Lage der Leistungen muss gerechnet werden. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass außer den entgegengesetzten Leistungen nicht noch weitere Kabel, Leitungen, Übergänge, Rohre, Kanäle oder sonstige unterirdische Anlagen vorhanden sind.